

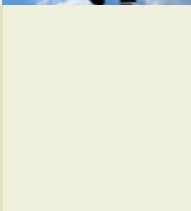
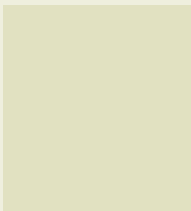
Landesgartenschau
Aschersleben
2010
Natur findet Stadt



**Das Grüne
Klassenzimmer
und die
Kreativ-Werkstatt**

*Angebote für den
Unterricht*

24. 04. – 10. 10. 2010



Naturwissenschaftliche Projekte

N

K

Künstlerisch-kreative Projekte

F

Ferien-Projekte

**Das Grüne
Klassenzimmer
und die
Kreativ-Werkstatt**



*Herzlich willkommen
beim Grünen Klassenzimmer
& der Kreativ-Werkstatt
der Landesgartenschau
Aschersleben 2010.*

Viel Spaß beim Stöbern!



Vorwort des Oberbürgermeisters Andreas Michelmann

**Liebe Schülerinnen, liebe Schüler
Sehr geehrte Lehrerinnen und Lehrer,**



ein „Grünes Klassenzimmer“ der besonderen Art. Das ist genau das, was wir Euch während der Landesgartenschau in Aschersleben bieten wollen. Wir haben versucht das „Grüne Klassenzimmer“ neu zu definieren. Ihr wollt wissen wie? Indem wir die Themenpalette um Etliches erweitert haben.

Naturwissenschaft gehört wie bei jedem anderen „Grünen Klassenzimmer“ dazu. Keine Frage. Pflanzen entdecken, Tiere erforschen, Proben nehmen – das alles findet seinen Platz im „Grünen Klassenzimmer“. Die Themenvielfalt fängt allerdings bei uns genau da an, wo sie bei anderen „Grünen Klassenzimmern“ aufhört. Umweltprojekte, Ressourcenschutz, fairer Welthandel und gesunde Ernährung sind heute dringliche Themen geworden – nicht nur für uns Erwachsene. Auch die gezielte Förderung kindlicher Kreativität ist ein wichtiges Thema für uns. Ein sehr großes sogar. Aus diesem Grund verbindet sich das „Grüne Klassenzimmer“ in Aschersleben mit der „Kreativwerkstatt“.

Kinder brauchen Raum und Zeit sich zu entwickeln. Orte, an denen sie ihre kreativen Visionen, ihre Fertigkeiten ausprobieren und verwirklichen können. Sie brauchen Muße ihre Geschicklichkeit auszutesten. Das weiß eigentlich jeder. Und doch passiert es gerade heutzutage immer häufiger, dass Kinder – genau wie wir Erwachsenen – gestresst von einem Termin zum anderen unterwegs sind. Schule hier, Musikunterricht dort, Sport wieder etliche Kilometer weiter. Freizeitstress pur. Alles wird nur halb gemacht, denn der nächste Programmpunkt steht schon vor der Tür. Die Zeit läuft unerbittlich davon.

In Aschersleben wollen wir diesen Stress in Zukunft abdämpfen. Wir wollen Kindern den Raum und die Zeit geben, in Ruhe nach dem zu suchen, was Kreativität in ihnen auslösen kann. Glückgefühle, Zufriedenheit, Gelassenheit. Konzentriert an einem Ort.

Den Anfang dieser einzigartigen Entwicklung können Sie 2010 miterleben. Nämlich genau dann, wenn „Grünes Klassenzimmer“ und „Kreativ-Werkstatt“ sich im Riegelbau des zukünftigen Bildungscampus „Bestehornpark“ zur Landesgartenschau verbinden. Mitten in der Stadt und trotzdem mitten im Grünen.

Alle unsere Schul- und Kinderangebote zur Landesgartenschau Aschersleben findet Ihr in dieser Broschüre aufgelistet. Blättert ein wenig und findet Eure Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Euch!

Mit herzlichen Grüßen,



Andreas Michelmann



Kreativität aneignen – JETZT!



Wissen ist Macht. Kunst kommt von Können. Wer kennt sie nicht die Sprüche, die uns schon als Kinder mit auf den Weg gegeben worden sind. Und irgendwie ist ja auch was dran. Aber woher das Wissen nehmen und wie die Kunst erlernen?

Herkömmliche Schulkonzepte und Unterrichtsmethoden werden immer mehr in Frage gestellt, weil Schüler und Schülerinnen ihre Kreativität nicht umfassend genug ausleben können. Es gilt einen alternativen Weg zu beschreiten.

Das Projekt **Grünes Klassenzimmer/Kreativ-Werkstatt** der Landesgartenschau Aschersleben 2010 versucht diesen neuen Weg zu finden. Außerhalb der Schule, innerhalb der eigenen Lernbereitschaft der Jugendlichen.

Ausprobieren, Erkennen, Entwickeln, Erleben und dabei der eigenen Kreativität auf die Spur kommen. Das wollen wir anbieten. Im **Grünen Klassenzimmer** geht es um naturwissenschaftliche Aspekte, in der **Kreativ-Werkstatt** allein um die eigene Gestaltungskraft und den eigenen Ideenreichtum. Egal, ob als darstellende oder als bildende Kunst – hier bekommen alle Schüler und Schülerinnen die Möglichkeit sich und ihren Ideen Raum zu geben. Und das von der 1. bis zur 12. Klasse.

Alle Angebote, die Ihr in dieser Broschüre findet, werden von professionellen Referenten und Fachkräften betreut. Bitte beachtet auch unsere speziellen Ferienangebote (Wochenworkshops) für die Pfingst- und Sommerferien 2010.

Unser Vorschlag: Blättert ein wenig – Ihr werdet bestimmt auf etwas stoßen, das Euch fasziniert. Da sind wir uns sicher.

Übrigens: Die 170 Tage Gartenschau-Zeit sind erst der Startschuss für die **Kreativ-Werkstatt**. Sie wird darüber hinaus Bestand haben und soll für Schüler aus Aschersleben und Umgebung, aber auch landesweit, ein Quell bunter, vielfältiger, ultimativer Kreativität sein.

Das Team der
Landesgartenschau Aschersleben 2010

Inhalt

| | |
|-----------------------------|-------|
| Projektorte | 10/11 |
| Anmeldung | 12 |
| Informationen zur Anmeldung | 13 |
| Anmeldeformular | 14/15 |



Naturwissenschaften Naturwissenschaften hautnah erleben

N

| | | |
|-------------|--|----|
| N1 | Adam Olearius | |
| N1.1 | Mit Adam Olearius auf Forschungsreise | 18 |
| N1.2 | Adam Olearius – Reisender und Astronom | 19 |
| N1.3 | Wissenschaft im 17. Jahrhundert | 20 |
| N1.4 | „Denkt, dass in der Barbarei nicht alles barbarisch sei“ – Die Moscovitisch-Persianische Reise des Adam Olearius | 21 |
| N2 | Faszination Labor | |
| N2.1 | Was schmeckt unsere Nase? | 22 |
| N2.2 | Die Kraft der Erbse | 23 |
| N2.3 | Biochemische Nachweisreaktion zur Photosynthese | 24 |
| N2.4 | Die Grundlagen der Ernährung – Bestimmung pflanzlicher Inhaltsstoffe | 25 |
| N3 | Pflanzen- Entdeckungstour | |
| N3.1 | Abenteuer Pflanze | 26 |
| N3.2 | Über Stock und Stängelhaar | 27 |
| N3.3 | „A-Capella Rosa“ | 28 |
| N4 | Baumexpedition | |
| N4.1 | Bäume sind auch Lebewesen | 29 |
| N4.2 | Baum-Global | 30 |
| N5 | Luxus Wasser | |
| N5.1 | Von Wasserhähnen | 31 |
| N5.2 | Die Reise des Wassertropfens | 32 |
| N5.3 | Wasser macht nass oder doch nicht? | 33 |

| | | |
|--------------|---|----|
| N6 | Naturerlebnis | |
| N6.1 | Weizen: Geschichte und Vielfalt | 34 |
| N6.2 | Heilpflanzen und Zauberpflanzen | 35 |
| N6.3 | Naturfarben - Wolle färben | 36 |
| N7 | Historisches Handwerk | |
| N7.1 | Woher kommen die ganzen Steine – oder wie wird aus Lehm Stein | 37 |
| N7.2 | Stein auf Stein – Wir bauen einen Ofen | 38 |
| N7.3 | Handwerk im Mittelalter | 39 |
| N8 | Ernährung | |
| N8.1 | Powerkauer | 40 |
| N8.2 | Ein Tag in der Schokoladenzauberschule | 41 |
| N8.3 | Trendgetränke | 42 |
| N9 | Naturtöne | |
| N9.1 | Das Insektenhotel | 43 |
| N9.2 | Ökologie und Artenvielfalt von Insekten | 44 |
| N10 | Zoo macht Schule | |
| N10.1 | Wiesengeschichten | 45 |
| N10.2 | Die weißen Tiger sind los | 46 |
| N11 | Ressourcenschutz | |
| N11.1 | Fair Play – Der faire Handel mit Fußbällen und die Weltreise einer Jeans | 47 |
| N11.2 | Amazonastiefland zwischen Nutzungsdruck und Klimaschutz | 48 |
| N11.3 | Papierprojekt – Was hat das mit dem Regenwald zu tun? | 49 |
| N12 | Sinnreich | |
| N12.1 | Natur – bewegen! | 50 |



Kreativ-Werkstatt Kulturell-künstlerische Projekte

K

| | | |
|-----------|---|----|
| K1 | Fotografie – Video - Multimedia | |
| K1.1 | Die Farben der Landesgartenschau | 54 |
| K1.2 | Memory | 55 |
| K1.3 | Wasser | 56 |
| K1.4 | Miniaturlandschaften mit Spielzeugfiguren | 57 |
| K2 | Malerei und Grafik | |
| K2.1 | Der Garten der Wünsche | 58 |
| K2.2 | Die Entdeckung der Welt | 59 |
| K2.3 | Garten der Phantasie | 60 |
| K2.4 | Botanische Bücher | 61 |
| K2.5 | Die Gärten des Paul Klee | 62 |
| K2.6 | Garten-Bilderbuch | 63 |
| K2.7 | Spiel der Wahrnehmung | 64 |
| K2.8 | Encaustic – Farben der Natur | 65 |
| K2.9 | Die Druckfabrik – Geschichte der Druckkunst | 66 |
| K3 | Theater-Tanz-Kostüm-Literatur-Vortrag | |
| K3.1 | Theaterspielen heißt: sich selbst entdecken | 67 |
| K3.2 | Feen und Elfen – Meister Nadelöhr | 68 |
| K3.3 | Kreistänze | 69 |
| K3.4 | Die Erde soll ein Garten sein | 70 |
| K4 | Plastik-Skulptur-Objekt-Installation | |
| K4.1 | Floramobile | 71 |
| K4.2 | Fantastische Fortbewegungsmittel aus der Botanik | 72 |
| K5 | Musik- Instrumente | |
| K5.1 | Musikalische Expedition ins Morgenland | 73 |
| K5.2 | Trommel-Bambusflötenbau | 74 |
| K5.3 | Blockflötenbau unter blauem Himmel | 75 |



Ferien Ferienangebote

F

| | | |
|------------|--|----|
| F1 | „Tatort – Kreuz“ – Der Workshop | 78 |
| F2 | Holunder – Der Baum als Glücksbringer | 79 |
| F3 | Weide – Der Geisterbaum | 80 |
| F4 | Interview <i>Soundcollage</i> | 81 |
| F5 | Garten der Lüste <i>Multimediainstallation</i> | 82 |
| F6 | Gartenbilder <i>Malbücher</i> | 83 |
| F7 | Fantasiegeschichten schreiben und zeichnen <i>Grafik</i> | 84 |
| F8 | Organisches Wachstum <i>Zeichnung</i> | 85 |
| F9 | Vier Jahreszeiten <i>Theater</i> | 86 |
| F10 | Neuland schreiben <i>Literatur und Bewegung</i> | 87 |
| F11 | Mobile-Kinetische Objekte | 88 |
| F12 | Blow up <i>Papierplastiken</i> | 89 |
| F13 | Ein Koffer packt aus <i>Wandcollage</i> | 90 |
| F14 | Ein Schrank voller Kunst und Wunder <i>Grafik und Objekt</i> | 91 |
| F15 | Müll findet Natur <i>Multimediacollage</i> | 92 |

Klangkörper - Aufbau eines Landesgartenschauorchesters

| | | |
|------------|---------------------------|----|
| F16 | Bandcoaching für Newcomer | 93 |
| F17 | Chorgesang für Jedermann | 94 |
| F18 | Spielkreis Kammermusik | 95 |

Im Projekt **violett** gekennzeichnete Termine sind zusätzliche Ferientermine!

Die Projektorte sind nicht der Treffpunkt für das „Grüne Klassenzimmer“. Der Treffpunkt wird Ihnen nach Buchungsbestätigung mitgeteilt!

Projektorte

An den markierten Projektorten finden unsere Veranstaltungen statt. Die Projektorte sind aber nicht der Treffpunkt für das „Grüne Klassenzimmer“, dieser wird Euch nach der Buchungsbestätigung mitgeteilt.





P P
BUS

Haupteingang Nord

Herrenbreite

Spielolearien

Bestehornpark

Kirchengarten

Schulcampus und
Kreativ-Werkstatt

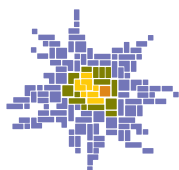
Stadtspark

Rosarium

Haupteingang Süd

P

Eine-Terrasse



Anmeldung



Habt Ihr das passende Projekt? Dann meldet Euch bitte mit dem Formular an, das Ihr auf der nächsten Seite oder als Download im Internet findet:

www.landesgartenschau-aschersleben.de

» Download » Formulare » Anmeldung zum
Grünen Klassenzimmer

Solltet Ihr noch Fragen zu unseren Projekten oder zur Anmeldung haben, stehen wir Euch gerne telefonisch oder auch per E-Mail zur Verfügung.

Landesgartenschau Aschersleben 2010 GmbH

Heinrichstraße 4

06449 Aschersleben

Fon 03473. 22 66 70

Fax 03473. 22 66 711

info@landesgartenschau-aschersleben.de

www.landesgartenschau-aschersleben.de

Ansprechpartnerin: Kathrin Lampe

Bitte meldet Euch
rechtzeitig bei uns an!

Änderungen vorbehalten!

Informationen zur Anmeldung



Klassen-/Gruppenanmeldungen ab 8 Personen. 2 Begleitpersonen sind frei. Eure Ansprechpartnerin Kathrin Lampe ist jederzeit erreichbar und steht Euch für Terminanfragen zur Verfügung. So kann Sie Euch sofort Euren Buchungswunsch bestätigen oder alternative Angebote vorschlagen. Selbstverständlich könnt Ihr uns auch faxen.

Die Buchungsbestätigung erhaltet Ihr in schriftlicher Form. Am Tag der Veranstaltung erwarten wir Euch am ausgemachten Eingang zur Landesgartenschau (bitte Buchungsbestätigung mitbringen). Die Zahlung erfolgt an der Kasse.

Ihr erhaltet von uns Info-Material und wir begleiten Euch und Eure Gruppe zum Veranstaltungsort.

Sollten Ihr am Tag Eures gebuchten Projektes nicht anreisen können, so erlauben wir uns 25,00 € Bearbeitungsgebühr zu erheben.

Da die meisten Veranstaltungen unter freiem Himmel durchgeführt werden, bitten wir Euch an wetterangepasste Kleidung zu denken.



Anmeldung

Grünes Klassenzimmer/Kreativ-Werkstatt

**Bitte verwendet pro Gruppe einen
separaten Anmeldebogen!**

Die Kopiervorlage ist auch erhältlich unter:
www.landesgartenschau-aschersleben.de

| Datum | Zeit | Projekt-Nr. |
|-------|------|-------------|
|-------|------|-------------|

1. Wunschtermin

2. Ersatztermin

Ausweichtermin

Schule/Institution

Straße/Hausnummer

Name der/des verantwortlichen Lehrers/in

Telefon (dienstlich)

E-Mail

Anzahl der Schüler/Kinder

Klassenstufe/Alter

Landesgartenschau Aschersleben 2010

Grünes Klassenzimmer

Ansprechpartnerin: Frau Lampe

Fon 03473. 22 66 725

Fax 03473. 22 66 711

Heinrichstraße 4

06449 Aschersleben

k_lampe@landesgartenschau-aschersleben.de

Projekttitlel



Postleitzahl/Ort

Telefon (privat)

Fax

Anzahl der Betreuer/Erwachsenen

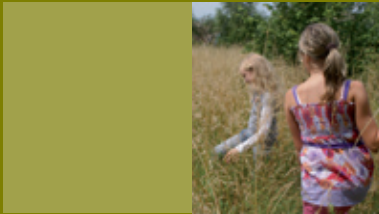
Teilnahmegebühr/Eintrittskarte fürs Grüne Klassenzimmer/
Kreativ-Werkstatt: 4,00 € pro Kurstag je Teilnehmer.



Naturwissenschaften

N

Naturwissen-
schaften
hautnah erleben





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N1 Adam Olearius

N 1.1 Mit Adam Olearius auf Forschungsreise

Termine: 26. 04., 10. 05., 07. 06., 16. 08., 20. 09.,
04. 10. 2010

Zeit: 09.30 – 14.30 Uhr, ganztägig

Anbieter: Europaschule Gymnasium
„Stephaneum“ Aschersleben

Alter/Stufen: 9. – 12. Klasse

Projektort: Bestehornpark (Schulcampus)

► **Inhalt:** Pflanzenforscher wie zu Zeiten Adam Olearius! Ihr erkundet besondere Pflanzen und findet die Pflanze des Tages. Diese wird in Form eines Steckbriefes vorgestellt. Die gestellten Aufgaben haben einen Interaktionscharakter und sind mit viel Spaß verbunden.

Entdecken, Sammeln, Forschen auf den Spuren des Adam Olearius.

Entdeckungsreisen in die Pflanzenwelt auf der Landesgartenschau – verbunden mit Beobachtungsschwerpunkten auf dem grünen Schulcampus, der Phytothek, im Stadtpark und im Rosarium.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N1

Adam Olearius



Adam Olearius – Reisender und Astronom

N 1.2

| | |
|---------------|--|
| Termine: | 29. 04., 03. 06., 17. 06., 12. 08., 26. 08., 09. 09., 23. 09., 07. 10. 2010 |
| Zeit: | 9.30 – 12.30 Uhr |
| Anbieter: | Freie Sekundarschule „Adam Olearius“ Aschersleben |
| Alter/Stufen: | 3. – 5. Klasse |
| Projektort: | Herrenbreite (Spielolearien) |

- ▶ **Inhalt:**
- Station 1 | Herrenbreite** Auf den vier Spielolearien Elburs, Persische Karawanserei, Wolgawälder und Schiffbruch bei Derbent sollen die Schüler etwas über die Persische Reise von Adam Olearius erfahren.
- Station 2 | Stadtpark** Die Schüler besichtigen eine Reminiszenz an Olearius' Gottdorfer Globus, und lernen die Geschichte des Gottdorfer Globus kennen.
- Station 3 | Planetarium** Die Schüler begreifen, dass das Planetarium eine moderne Nachbildung des Gottdorfer Globus ist.
- Vortrag zum Thema „Wir staunen über die Zeit“:**
 Warum hat die Woche 7 Tage und das Jahr 12 Monate? Und was hat das alles mit dem Mond, der Sonne und den Planeten zu tun? Auf diese Fragen gibt der Gottdorfer Globus Antwort. Aus der Beobachtung des Sternenhimmels heraus entwickelte Olearius das begehbare Planetarium – u. a. das Erklärungsmodell des heutigen Kalenders.
- Hinweis:** Am Anfang der Route erhaltet ihr einen „Expeditionsbrief“, in dem sich Fragen zu allen drei Stationen befinden, die während der Tour beantwortet werden.



N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N1 Adam Olearius

N 1.3 Wissenschaft im 17. Jahrhundert

Termine: 06. 05., 10. 06., 05. 08., 19. 08., 02. 09.,
16. 09., 30. 09. 2010

Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Freie Sekundarschule
„Adam Olearius“ Aschersleben

Alter/Stufen: 6. – 10. Klasse

Projektort: Stadtpark (Globus)

► **Inhalt:** Die Zeit des Barock (17. Jahrhundert) war reich an bedeutenden wissenschaftlichen Entdeckungen. Sie sind Gegenstand des Projektes Wissenschaft des 17. Jahrhunderts. Dazu gehören die Erfindung des Fernrohres durch Hans Lipperhey (1608), die Entwicklung der ersten Rechenmaschine durch Blaise Pascal (1641), Otto von Guericke's berühmtes Halbkugelexperiment (1650), der Bau der ersten Pendeluhr durch Christiaan Huygens oder die erste Messung der Lichtgeschwindigkeit durch Olaf Römer (1676).

Die Annäherung an die wissenschaftlichen Entdeckungen der Barockzeit erfolgt an Experimentierstandorten.

Drei Stationen beinhalten die Durchführung historischer Experimente. Eine Station befasst sich mit einem Zeitstrahl. Eine weitere Station dient der Durchführung eines Multiple-Choice-Test.



N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N1 Adam Olearius



„Denkt, dass in der Barbarei nicht alles barbarisch sei“ – Die Moscovitisch-Persianische Reise des Adam Olearius

N1.4

Termine: 05. 05., 02. 06., 11. 08., 08. 09., 06. 10. 2010
Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr
Anbieter: Museum Aschersleben
Alter/Stufen: 7. – 10. Klasse
Projektort: Museum Aschersleben (Markt 21),
Herrenbreite (Spielolearien)

► **Inhalt:** Über zwei Jahrhunderte prägte die erstmals 1647 herausgegebene „Moscovitisch-Persianische Reisebeschreibung“ des Adam Olearius das Bild der Europäer über das weite und wilde Russland und das nicht weniger fremde, orientalische Persien. Erstmals wurden die Völker, ihre Bräuche und ihre Lebensweise, die Geografie der durchreisten Länder, die Flora und Fauna beschrieben. An die Stelle der Geschichten von Barbarenvölkern trat der authentische Bericht.

Das Projekt lädt ein, die berühmte Reise in einem Multimediovortrag kennen zu lernen und eine Ausstellung über den Autor zu besuchen.





N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N2

Faszination Labor

N 2.1 Was schmeckt unsere Nase

Termine: 04. 05., 01. 06., **29. 06.**, 07. 09.,
05. 10. 2010
Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr
Anbieter: „Grünes Labor“ Gatersleben e. V.
Alter/Stufen: 5. – 8. Klasse
Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** Wie viele Sinne besitzt der Mensch denn nun wirklich: 5, 6 oder doch 7? In schwierigen Situationen sollen wir „all unsere fünf Sinne beisammen halten“. Meist stehen unsere Sinnesleistungen in so engem Kontakt mit anderen Sinnesleistungen, dass sie „allein betrachtet“ teilweise gar nicht funktionieren würden. In spannenden Experimenten erkunden die Kinder und Jugendlichen, wie die fünf Sinne Hören, Sehen, Fühlen, Schmecken und Riechen miteinander verbunden sind.

Versuche:

- Der mechanische Sinn – der Tastsinn
- Der thermische Sinn – der Temperatursinn
- Der chemische Sinn – der Geruchs- und Geschmackssinn
- Der optische Sinn – der Sehsinn



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N2

Faszination Labor



Die Kraft der Erbse

N2.2

- Termine: 18. 05., 15. 06., **13. 07., 27. 07.**, 24. 08.,
21. 09. 2010
- Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr
- Anbieter: „Grünes Labor“ Gatersleben e. V.
- Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse
- Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** Es ist Spannung und Freude am Entdecken angesagt! Alles darf ausprobiert und getestet werden: mit Kittel und Pipette in einem Forschungslabor. Kann eine Erbse springen oder eine Pflanze schwitzen? Gemeinsam werdet ihr es entdecken. Am Ende erhält jedes Kind ein Forscherdiplom.

Versuche:

- Wie trinken Pflanzen?
- Können Erbsen springen?
- Schwitzen Pflanzen?
- Die Kraft der Erbse.
- Die Regenbogenfarben des Rotkohls.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N2 Faszination Labor

N 2.3 Biochemische Nachweis- reaktion zur Photosynthese

Termine: 04. 05., 01. 06., 07. 09., 05. 10. 2010

Zeit: 13.00 – 15.00 Uhr

Anbieter: „Grünes Labor“ Gatersleben e. V.

Alter/Stufen: 9. – 12. Klasse

Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** Die Photosynthese ist eine der bedeutendsten Reaktionen in der Natur und Voraussetzung für das Leben aller tierischen Organismen, einschließlich des Menschen. Durch sie erhalten wir den lebenswichtigen Sauerstoff.

In spannenden Experimenten werden Epidermiszellen, Chloroplasten, die Sauerstoffentwicklung bei Elodea und die Chromatologie von Plastidenfarbstoffen unter dem Mikroskop betrachtet.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N2

Faszination Labor



Die Grundlagen der Ernährung – Bestimmung pflanzlicher Inhaltsstoffe

N 2.4

Termine: 18. 05., 15. 06., 24. 08., 21. 09. 2010
 Zeit: 13.00 – 15.00 Uhr
 Anbieter: „Grünes Labor“ Gatersleben e. V.
 Alter/Stufen: 5. – 8. Klasse
 Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

► **Inhalt:** Bei den Völkern der Erde sind unterschiedliche Ernährungsgewohnheiten zu beobachten. Die Eskimos ernähren sich überwiegend von tierischen Produkten, die Nahrung der Chinesen besteht hauptsächlich aus kohlenhydrathaltigem Reis und Gemüse. In den Industriestaaten können die meisten Menschen durch ein reichhaltiges Angebot aus aller Welt ihren Nahrungsbedarf sowohl mit Fett und Eiweiß als auch mit Kohlenhydraten decken.

Mit unserer Nahrung nehmen wir drei Grundnährstoffe auf – Kohlenhydrate, Fette und Eiweiße. Im Versuch werden die unterschiedlichen Anteile, die in Lebensmitteln enthalten sind, nachgewiesen:

Versuche

- Nachweisreaktionen (Kohlenhydrate, Eiweiße, Fette)
- Vitamine sind lebensnotwendig





N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N3

Pflanzen -
Entdeckungstour

N 3.1 Abenteuer Pflanze

Termine: 30. 04., 07. 05., 04. 06., 11. 06., 06. 08.,
27. 08., 03. 09., 17. 09., 24. 09., 01. 10. 2010
Zeit: 9.30 – 11.00 Uhr
Anbieter: Dipl. Biologin Katrin Matthias
Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse
Projektort: Bestehornpark (Schulcampus)

➤ **Inhalt:** „In den sauren Apfel beißen ...“,
„Das Gras wachsen hören ...“,
„Eine harte Nuss knacken ...“

Pflanzen bieten nicht nur Nahrung und Lebensraum, sondern eröffnen auch vielfältige Sinneswelten. Alle erdenklichen Eigenschaften, von samtig, stinkig, knarrend, saftig bis berauschend bunt, finden sich in Pflanzen wieder und können mit allen Sinnen erlebt werden. In interessanten Aufgaben, Entdeckungsspielen und Phantasie Reisen erforscht ihr verschiedenste Pflanzenstrukturen und die ökologische Bedeutung, die hinter jeder Eigenschaft steckt.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N3

Pflanzen -
Entdeckungstour



Über Stock und Stängelhaar

N3.2

Termine: 26. 04., 10. 05., 07. 06., 21. 06., 09. 08.,
23. 08., 06. 09., 20. 09., 27. 09., 04. 10. 2010

Zeit: 11.30 – 13.00 Uhr

Anbieter: Dipl. Biologin Katrin Matthias

Alter/Stufen: 6. – 8. Klasse

Projektort: Stadtpark

- **Inhalt:** Eine interaktive Lern- und Erlebnisralley ermöglicht eine spielerische Annäherung an pflanzenbiologische Zusammenhänge. Es werden vor allem analytische und vergleichende Fähigkeiten gefördert und insbesondere der Sinn für Naturdetails geschärft, die man erst auf den zweiten Blick entdeckt. Rätselhaftes und Überraschendes, detektivische und kombinatorische Aufgaben führen zu Aha-Effekten, lösen Staunen aus und unterstützen nachhaltig die Erinnerung an das Gelernte.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N3 Pflanzen -
Entdeckungstour

N3.3 „A-Capella Rosa“

Termine: 27. 04., 11. 05., 01. 06., 15. 06., 10. 08.,
24. 08., 14. 09., 28. 09. 2010
Zeit: 11.30 – 13.00 Uhr
Anbieter: Dipl. Biologin Katrin Matthias
Alter/Stufen: 9. – 11. Klasse
Projektort: Stadtpark (Rosarium)

► **Inhalt:** Was ist das nur mit der Rose – der Königin der Blumen?
13.000 derzeit existierende Rosensorten, Rosen-Genbank-Netzwerke, internationale Rosenkongresse und Rosenforschungsstellen, der Welt-Rosenverband und die Wahl der Welt-Rose. Erste Rosenpflanzen existierten schon vor 20 Millionen Jahren, sie wurden bereits viele Jahrhunderte vor Christus in China kultiviert und sind wie keine andere Pflanze eng und umfassend mit der Kulturgeschichte des Menschen verbunden.

Lasst euch mitreißen in eine spannende Zeitreise von der romantischen Schlösser- und Märchenwelt alter Rosen bis in die heutige Zeit moderner, ausschweifender und immer ausgefeilterer Rosenzüchtungen.

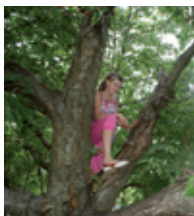


N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N4

Baumexpedition



Bäume sind auch Lebewesen

N4.1

Termine: 04. 05., 07. 09. 2010
Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Anbieter: Berufliches Bildungs- und
Rehabilitationszentrum e. V. Aschersleben
Alter/Stufen: 1. – 5. Klasse
Projektort: Herrenbreite (Stadtpark)

➤ **Inhalt:** Kleine Baumdetektive gehen auf Entdeckungstour mit Becherlupe, Stethoskop und Maßband. Wir begreifen, was Bäume leisten und spüren ihren Geschichten nach. Bäume sind Überlebenskünstler und ohne Bäume können wir Menschen nicht leben.

Bäume als Lebewesen – ihre Formenvielfalt und ihre Standortansprüche werden näher erklärt.

Interaktive Spiele, um die Bedeutung der Bäume nachhaltig zu begreifen und den Baumbestand zu schützen.

- Vorstellen von Bäumen
- Pflanzen- und Baumquiz





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N4 **Baumexpedition**

N 4.2 Baum - Global

Termine: 01. 06., 05. 10. 2010
Zeit: 9.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Anbieter: Berufliches Bildungs- und
Rehabilitationszentrum e. V. Aschersleben
Alter/Stufen: 6. – 10. Klasse
Projektort: Herrenbreite

- **Inhalt:** Von der großen persischen Reise des Adam Olearius inspiriert, erlebt ihr die Herrenbreite als junge Naturforscher und Weltreisende zugleich. Spielerisch halten wir Ausschau nach den „Gästen aus aller Welt“, den Ahornbäumen. Ahorne sind fast überall anzutreffen. Sie sind heimisch in Nord- und Mittelamerika, Nordafrika, Asien und Europa. Baumartige Ahorne aus aller Welt sind auf der Herrenbreite eingestreut und diese gilt es während unserer interaktiven Spiel- und Erlebnisralley zu finden.



N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N5 Luxus Wasser



Von Wasserhähnen

N5.1

Termine: 27. 04., **18. 05.**, 10. 06., **22. 07.**, 12. 08.,
02. 09. 2010

Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Stadtwerke Aschersleben GmbH

Alter/Stufen: 1. – 6. Klasse

Projektort: Bestehornpark (Schulcampus), Eine-Terrasse

- **Inhalt:** Ihr werdet mit dem Element Wasser vertraut gemacht und mit seiner Wichtigkeit. Ihr lernt, dass Wasser ein sehr kostbarer, begrenzter Rohstoff ist und dass wir Menschen sinnvoll damit umgehen müssen, damit ein globales „Inferno“ ausbleibt.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N5 Luxus Wasser

N5.2 Die Reise des Wassertropfens

Termine: 29. 04., **20. 05.**, 15. 06., 06. 07., 17. 08.,
07. 09.2010

Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Stadtwerke Aschersleben GmbH

Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse

Projektort: Eine-Terrasse,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:**
- Regen, Verdunstung, Wolken, Quelle, Abfluss – alles Wasser steht miteinander in Verbindung
 - Wohin geht die Reise eines Wassertropfens? Die Geschichte des Wassertropfens mit Fantasie erzählt.

Jeder Teilnehmer versucht für sich, diese Reise zu beschreiben oder zu malen. Anschließend werden die Ergebnisse zusammengetragen.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N5

Luxus Wasser



Wasser macht nass – oder doch nicht?

N5.3

Termine: 25. 05., 17. 06., 08. 07., 19. 08.,
09. 09. 2010

Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Stadtwerke Aschersleben GmbH

Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse

Projektort: Eine-Terrasse,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:**
- Zähne putzen oder Spaghetti kochen, Toilettenspülung, Strom erzeugen – Wasser kann nicht nur den Durst löschen.
 - Wo finden wir Wasser in unserem täglichen Leben?
 - Wie gehen wir sparsamer mit Trinkwasser um?





N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N6

Naturerlebnis

N 6.1 Weizen: Geschichte und Vielfalt

Termine: 08. 06., 22. 06., 13. 08., 14. 09. 2010

Zeit: 9.30 – 11.00 Uhr

Anbieter: Dipl.-Ing. Christine von Mertens

Alter/Stufen: 2. – 4. Klasse

Projektort: Stadtpark (Kirchengarten)

► **Inhalt:** Der Weizen ist eine der ältesten Getreidesorten, die vom Menschen angebaut wird. Das Herkunftsgebiet des ursprünglichen Weizens ist der Vordere Orient.

Wir begeben uns auf eine Entdeckungstour rund um die Getreideart und spüren vergessene Weizensorten in ihrer Vielfalt auf. Mit allen Sinnen kann die Pflanze wahrgenommen, angefasst, gerochen und gekostet werden.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N6

Naturerlebnis



Heilpflanzen und Zauberpflanzen

N 6.2

Termine: 26. 04., 07. 06., 06. 09.2010

Zeit: 9.30 – 13.30 Uhr

Anbieter: Dipl. Biologin Gisela Rieland

Alter/Stufen: 1. – 6. Klasse

Projektort: Eine-Terrasse, Stadtpark

➤ **Inhalt:** Schon Ötzi, die über 5000 Jahre alte Gletschermumie, führte Birkenporlinge vermutlich als Heilmittel mit sich. Die Nutzung von Pflanzen mit der Absicht der Heilung lässt sich bereits in den frühen Kulturen, im alten Babylon, in Altägypten, Indien und China nachweisen.

Auf der Suche nach geeigneten Heilpflanzen erforschen wir das Gartenschaugelände. Ihr stellt selbst verschiedene Tees oder ein duftendes Traumkissen her. *Bräuche* und *alter Volksglaube* werdet ihr erleben.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N6 Naturerlebnis

N 6.3 Naturfarben – Wolle färben

Termine: 10. 05., 09. 08., 04. 10. 2010
Zeit: 9.30 – 13.30 Uhr
Anbieter: Dipl. Biologin Gisela Rieland
Alter/Stufen: 1. – 6. Klasse
Projektort: Eine-Terrasse,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

► **Inhalt:** Wie kommt die Farbe in die Wolle?
Was macht ein Färber?
Welche Pflanzen eignen sich als Rohstoff
für die Färbung?

Das Projekt beschäftigt sich mit den Färberpflanzen und die Teilnehmer lernen Pflanzen mit Farbstoffen kennen. Farbpigmente aus Erden und Steinen werden hergestellt. Kreativ und phantasie reich gestalten wir Knetmassen mit Erdfarben, wir erproben verschiedene Bindemittel und malen mit diesen Farben. In diesem Projekt erleben die Teilnehmer eine Naturexpedition, in der sie die Bedeutung der Farben der Natur erfahren.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N7

Historisches
Handwerk



Woher kommen die ganzen Steine – oder wie wird aus Lehm Stein

N7.1

- Termine: 30. 04., 07. 05., 11. 06., 20. 08., 17. 09.,
08. 10. 2010
- Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr
- Anbieter: Verein zur Pflege historischer
Handwerkstechniken e. V. Aschersleben
- Alter/Stufen: 5. – 7. Klasse
- Projektort: Herrenbreite, Sitz des Vereins (Schuhstieg 8)

- **Inhalt:** Nach einer Exkursion über die Herrenbreite erfahrt ihr spielerisch etwas über den Rohstoff und die Bodenart Lehm. Wie sieht Lehm aus, woraus besteht er und wie wird er als Baumaterial und Grundstoff für viele Produkte des täglichen Lebens verwendet?

Der Lehm, seine Herkunft, seine Eigenschaften und seine Verwendung werden durch Befühlen und Betasten spielerisch kennen gelernt.

Selbständig erkunden die Teilnehmer am Modell verschiedene Techniken, probieren zum Beispiel Auswerfen, Ausmauern und Verputzen.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N7 Historisches
Handwerk

N 7.2 Stein auf Stein – Wir bauen einen Ofen

Termine: 30. 04., 07. 05., 11. 06., 20. 08., 17. 09.,
08. 10. 2010

Zeit: 13.00 – 15.00 Uhr

Anbieter: Verein zur Pflege historischer
Handwerkstechniken e. V. Aschersleben

Alter/Stufen: 5. – 7. Klasse

Projektort: Herrenbreite, Sitz des Vereins (Schuhstieg 8)

- **Inhalt:** „Steine auf Stein, das Häuschen wird bald fertig sein ...“, so heißt es in einem alten Kinderlied. Ist der Bau eines Hauses wirklich so einfach? Wie wurden und werden Häuser gebaut? Mauerwerkstechniken, die auch im Lehm- oder Ziegelbau zur Anwendung kommen, werden ausprobiert und praktisch am Ofenbau ausgeführt.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N7

Historisches
Handwerk



Handwerk im Mittelalter

N7.3

Termine: 04. 06., 20. 08., 03. 09., 01. 10. 2010

Zeit: 09.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Verein zur Pflege historischer
Handwerkstechniken e. V. Aschersleben

Alter/Stufen: 5. – 8. Klasse

Projektort: Herrenbreite, Sitz des Vereins (Schuhstieg 8)

- **Inhalt:** Wie wichtig sind Handwerker? Spannend wird das Handwerk im Mittelalter erzählt und an einzelnen Handwerksberufen näher erläutert.

Spezielle Themenangebote wie:

- Holzverarbeitung
- Steinverarbeitung
- Metallverarbeitung
- Leder- und Fellverarbeitung

sind in diesen Projekten einzeln buchbar.

Alle Themen werden zum Anfassen und Erleben gestaltet.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N8 Ernährung

N 8.1 Powerkauer

Termine: 26. 04., 07. 06., 06. 09., 04. 10. 2010
Zeit: 9.30 – 11.00 Uhr und 11.30 – 13.00 Uhr
Anbieter: Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt
Alter/Stufen: 2. – 5. Klasse
Projektort: Herrenbreite,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** Äpfel aus Chile, neuseeländische Kiwi, Kartoffeln aus Ägypten – weit gereiste Lebensmittel kommen jeden Tag auf unseren Tisch.

Mit dem Jahreszeitenspiel will die Verbraucherzentrale bei Grundschulern das Gespür für heimisches Obst und Gemüse schärfen. Im Mannschaftsspiel stoßt ihr auf viele Fragen zu heimischen und exotischen Obst- und Gemüsearten. Doch entscheidend ist nicht die richtige Antwort parat zu haben – Aktionskarten fordern zu sportlichen Einlagen und Wahrnehmungstest auf.

Klassenstärke
maximal 15 Kinder!

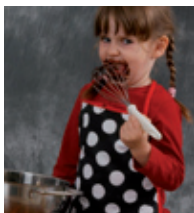


N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N8

Ernährung



Ein Tag in der Schokoladenzauber- schule

N8.2

Termine: 28. 04., 05. 05., 08. 09., 06. 10. 2010
 Zeit: 9.30 – 11.00 Uhr
 Anbieter: Simone Steuerwald
 Alter/Stufen: 2. – 5.Klasse
 Projektort: Herrenbreite,
 Schokoladenzauberschule (Sophienstraße 14)

➤ **Inhalt:** Kakao und Schokolade sind als braune Leckerei zweifellos ein großer Genuss. Doch kaum jemand weiß, was Schokolade eigentlich ist, woher sie kommt und welcher spannenden, heiteren und auch ernsten Episoden es bedurfte, bis es zu dem wurde, was heute in aller Munde ist.

Die Kinder werden als Schokoladenzauberschüler von der Schokoladenzauberin in die Welt der Schokolade entführt und sie erleben eine geschichtliche und genüssliche Reise durch die Schokoladenzauberschule.

Unter Anleitung stellen die Kinder ihre eigene Tafel Schokolade her oder gießen eine Schokoladenfigur oder malen ein schönes (Esspapier-) Bild mit Schokolade.

Klassenstärke
maximal 12 Kinder!





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N8 Ernährung

N 8.3 Trendgetränke

Termine: 29. 04., 12. 08., 16. 09. 2010
Zeit: 9.30 – 12.00 Uhr
Anbieter: Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt
Alter/Stufen: 7. – 10.Klasse
Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:** Trendgetränke wie Energy-Drinks, Sport- und Gesundheitsdrinks, sowie Alcopops sind in den letzten Jahren wie Pilze aus dem Boden geschossen. Um euch für einen kritischen Umgang mit den viel versprechenden Getränken zu sensibilisieren, haben die Verbraucherzentralen in einer Gemeinschaftsaktion die „Mach-Bar-Tour“ konzipiert. Erlebnishen und interaktiv an insgesamt fünf Bars werden die Problemfelder Werbung, Inhaltsstoffe und Umweltaspekte dargestellt und Handlungsalternativen aufgezeigt.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N9

Naturtöne



Das Insektenhotel

N9.1

Termine: 28. 04., 05. 05., 12. 05., 02. 06., 09. 06., 16. 06., 23. 06., 11. 08., 18. 08., 25. 08., 01. 09., 08. 09., 15. 09., 22. 09., 29. 09., 06. 10. 2010

Zeit: 9.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Europaschule Gymnasium
„Stephaneum“ Aschersleben

Alter/Stufen: 5. – 7. Klasse

Projektort: Eine-Terrassen,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:** Neben Bienen gibt es auch zahlreiche andere Insekten, die ebenfalls das Bestäuben übernehmen. Auf der Landesgartenschau in Aschersleben erlebt ihr unsere einheimischen Insekten nicht nur in ihrem natürlichen Lebensraum, sondern auch unter dem Mikroskop.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N9 **Naturtöne**

N 9.2 **Ökologie und Artenvielfalt von Insekten**

Termine: 30. 04., 07. 05., 04. 06., 11. 06., 18. 06.,
06. 08., 13. 08., 20. 08., 27. 08., 03. 09.,
10. 09., 17. 09., 24. 09., 01. 10.,
08. 10. 2010

Zeit: 9.30 – 11.30 Uhr

Anbieter: Europaschule Gymnasium
„Stephaneum“ Aschersleben

Alter/Stufen: 9. – 11. Klasse

Projektort: Eine-Terrasse,
Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:** Überall summt es und brummt es, auch bei uns auf der Landesgartenschau in Aschersleben. Welche Insektengruppen findet man in unseren Breiten? Wie angepasst sind die Insekten an das Stadtleben? Die Besonderheiten im Stadtökosystem werden interaktiv erlebt. Die Anpassungserscheinungen, wie zum Beispiel die Flügel, werden unter dem Mikroskop analysiert.



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N10

Zoo macht Schule



Wiesengeschichten

N 10.1

Termine: 27. 05., 22. 06., **13. 07., 03. 08.,**
14. 09. 2010

Zeit: 9.30 – 13.00 Uhr

Anbieter: Stadtwerke Aschersleben GmbH

Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse

Projektort: Herrenbreite,
anschließend Zooschule (Auf der Alten Burg)



Inhalt:

Wer wohnt in unserer Stadt? Ca. 25.000 Menschen und 1 Millionen Tiere leben gemeinsam zusammen. Auch wenn man nicht alle Tiere mit bloßen Augen sehen kann, so leben sie doch mit und unter uns. Auf Entdeckungstour über das Gelände und beim genauen Hinsehen werden wir eine Vielzahl von Tieren finden, ob im Gras, am Land oder in der Luft.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N10 Zoo macht Schule

N 10.2 Die weißen Tiger sind los!

Termine: 11. 05., **24. 06.**, **15. 07.**, 26. 08.,
16. 09. 2010
Zeit: 9.30 – 14.00 Uhr
Anbieter: Stadtwerke Aschersleben GmbH
Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse
Projektort: Zoo Aschersleben (Auf der Alten Burg),
Herrenbreite

► **Inhalt:** Die Ägypter haben die Katzen vor tausenden von Jahren verehrt. Der Stubentiger ist Seelenröster und natürlich auch Mausefänger. Wir in Aschersleben haben aber nicht nur Stubentiger, sondern auch die einzigen weißen Tiger in den neuen Bundesländern. Diese werden in ihrem naturnahen Freigehege von uns in Augenschein genommen und Unterschiede zu unseren Hauskatzen werden herausgearbeitet.

Warum schnurren Katzen?
„Kiara“ oder „Mohrchen“ – Katzen im Zoo und zu Hause!



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N11

Ressourcenschutz



Fair Play – Der faire Handel mit Fußbällen und die Weltreise einer Jeans

N 11.1

Termine: 30. 04., **28. 05.**, 27. 08., 24. 09. 2010
Zeit: 9.30 – 14.30 Uhr, ganztägig
Anbieter: Bildung trifft Entwicklung –
Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.



Alter/Stufen: 5. – 13.Klasse
Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** In diesem Bildungsangebot erkunden wir weltweite wirtschaftliche Zusammenhänge und erfahren wie wir das globalisierte Wirtschaftssystem als Konsumenten beeinflussen.

Am Beispiel des fairen Handels bei Fußbällen und der „Kampagne für saubere Kleidung“ lernt ihr Aktivitäten für mehr Gerechtigkeit in der Einen Welt kennen.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N11 Ressourcenschutz

N 11.2 Amazonastiefland zwischen Nutzungsdruck und Klimaschutz

Termine: 07. 05., 04. 06., 18. 06., 06. 08., 13. 08., 03.
09., 10. 09., 01. 10., 08. 10. 2010

Zeit: 9.30 – 14.30 Uhr

Anbieter: Bildung trifft Entwicklung –
Eine Welt Netzwerk Thüringen e. V.



Alter/Stufen: 8. – 13.Klasse

Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

- **Inhalt:** Wälder gelten als die grünen Lungen der Erde und ihre Funktionen werden immer betont! Was heißt und bedeutet das alles im größten geschlossenen Regenwaldgebiet der Welt? Warum werden jährlich 1000de von Hektar Regenwald gerodet? Wo sind die verschiedenen Interessen? Wer sind die Akteure?



N

Naturwissenschaften
hautnah erleben

N11

Ressourcenschutz



Papierprojekt – Was hat das mit dem Regenwald zu tun?

N 11.3

Termine: 12. 05., 16. 06., 08. 09., 05. 10. 2010
Zeit: 09.30 – 13.00 Uhr
Anbieter: Eine-Welt-Haus Halle e. V.
Alter/Stufen: 1. – 4. Klasse
Projektort: Bestehornpark (Kreativ-Werkstatt)

➤ **Inhalt:** In einem interaktiven Puppentheater erfahren die Kinder woher das Papier, welches täglich genutzt wird, kommt.

Welche Auswirkungen hat unser Papierverbrauch auf die Wälder der Erde?

Was ist Recyclingpapier? Aus Altpapier wird neues Papier hergestellt, als kreatives Medium zur eigenen Gestaltung.





N Naturwissenschaften
hautnah erleben

N12 Sinnreich

N 12.1 Natur – bewegen!

Termine: 06. 05., 10. 06., 12. 08., 09. 09.,
07. 10. 2010

Zeit: 9.30 – 11.00 Uhr und 11.30 – 13.00 Uhr

Anbieter: Institut für Weiterbildung in der
Kranken- Altenpflege GmbH Aschersleben

Alter/Stufen: 5. – 7. Klasse

Projektort: Bestehornpark (Schulcampus)

► **Inhalt:** Sport auf kleinstem Raum ist nicht möglich?

Auf der Landesgartenschau in Aschersleben
beweisen wir das Gegenteil!

Bewegung und Entspannung in der Natur
erhöhen das Wohlbefinden und stärken Körper
und Geist!



Kreativwerkstatt verbindet Kunst und Wissenschaft



Der imposante Riegelbau des Stuttgarter Architekten Arno Lederer im Bestehornpark – während der Landesgartenschau Blumenhalle und Galerie – wird nach dem Großereignis zur **Kreativwerkstatt der Stadt Aschersleben**. Allen Schulen der Stadt stehen dann die modernen Räume offen, um darin zu forschen, zu malen, zu experimentieren oder Theater zu spielen. Aschersleben fügt damit seiner Entwicklung zum Bildungsstandort einen weiteren wichtigen Baustein hinzu.

In der Kreativwerkstatt wollen Lehrer, Künstler und Wissenschaftler Fachbereiche miteinander verbinden, die sonst nur in Ausnahmefällen zusammenkommen: bildende Kunst, darstellende Kunst, Musik, Literatur, Architektur und Naturwissenschaften. Die Kreativwerkstatt möchte den klassischen Fächerkanon der Schule aufbrechen und durch Vernetzung der Fachbereiche interdisziplinäre Projekte fördern. So können sich die Schüler dem Thema Sonnensystem sowohl künstlerisch als auch naturwissenschaftlich nähern. Die Herstellung eines Buches folgt physikalischen und technischen Regeln. Sein Inhalt bedarf künstlerischer Inspiration. Solche und ähnliche Projekte sind das Ziel von Frank Nitsche, Kunstlehrer des Gymnasiums „Stephaneum“ Aschersleben, und seinem Team.

